

Drabbles

zum Schmunzeln zwischendurch

Von pechfeder

Kapitel 16: Duschen

Gewidmet ist dieser Drabbel Conzi-chan.

Ich hatte auf der Nichi 07 Langeweile, ein ConHon vor der Nase und eine verdammt dumme Idee. Aber sie hat sich gefreut und den Text nochmal extra abgetippt, damit ich den Teil hochladen kann und alle anderen auch ihren Spaß daran haben.

Mit roten Wangen und Armen über dem Kopf wurde Hyoteis Buchou an die Wand des Klassenzimmers gedrückt, in dem sie bis eben noch die neue Aufstellung besprochen hatten. "Sie" das waren Atobe Keigo und sein Fukubuchou Oshitari Yuushi.

Der Ältere wollte sich wehren, doch seine Proteste blieben ihm im Halse stecken, als er spürte wie der Blauhaarige seinem Gesicht immer näher kam. Schlagartig wurde der Rotton in seinem Gesicht noch dunkeler. Schlimmes ahnend kniff er die Augen zusammen und erwartete...

"Du solltest aufhören dich zu wehren", hauchte die samtende Stimme in die empfindlichen Ohren des Älteren. Eine Gänsehaut zog sich über Atobes Körper und seine Knie wurden weich wie Gummibärchen.

"Halt die Klappe du Idiot!" fauchte er leise. Der Jüngere schien darüber sichtlich amüsiert.

"Nun stell dich nicht so an und lass dir endlich helfen", meinte der Blauhaarige noch immer amüsiert.

Unfähig eine Antwort zu geben, nickte Atobe nur. Es hatte keinen Sinn sich zu wehren. Bei diesem Problem konnte ihm nur der Blauhaarige helfen. Keinen anderen könnte er sonst an dieses Heiligtum seines Körpers lassen...

Also nickte er ein weiteres Mal, um sich selber zu beruhigen.

Zufrieden damit, dass sich der Ältere endlich helfen ließ, zog Yuushi diesen - mit seinem sichtbaren Problem - in die Umkleieräume und von dort aus weiter zu den

Duschkabinen.

Selbstsicher griff Yuushi nach der Duschbrause und wusch Atobes giftgrünes Haar. Der Buchou von Hyotei hätte eben doch nicht das Shampoo seiner Mutter benutzen sollen.